

**Dokumentation zur Ausstellung »Tapetenwechsel« von Sabine Schellhorn
in der Reihe „Pfortnerloge - raumbezogene Kunst in der Fabrik Heeder“, Krefeld
08. 09. 2018 – 14. 10. 2018 • Veranstalter: BBK Niederrhein e.V.**

Sabine Schellhorn setzt sich in ihrer Arbeit mit Ort und Historie des Kulturzentrums Fabrik Heeder auseinander. Inspiriert von der Tatsache, dass der Namensgeber Franz August Heeder in Bremen geboren wurde, ihrem derzeitigen Wohn- und Schaffensort, erforscht sie die wechselvolle Geschichte des Ortes. Mit Hilfe des Krefelder Historikers Reinhard Schippkus kann sie persönliche Daten, wie z.B. Geburts- und Todestage führender Firmeninhaber, in Erfahrung bringen. Ihr Projekt 365+1 Siegel, welches jedem Tag eines Jahres ein von ihr entworfenes Ornament zuordnet, ist Ausgangspunkt ihrer Rauminstallation. Auf Grundlage der zusammengetragenen Informationen zu ehemaligen Inhabern und der zugeordneten Siegel aus ihrem Jahresprojekt entsteht eine komplexe Arbeit mit Ortsbezug. Mit Siegel-Tapeten, einem Folien-Siegel und Siegel-Kartonagen-Objekten zitiert Sabine Schellhorn wechselnde firmenspezifische Materialien. Die mittlerweile in Moers ansässige Wellkistenfabrik Fritz Peters GmbH & Co. KG stand der Künstlerin – vor allem durch den Einsatz von Herrn Claudio Florit – für die Umsetzung der Kartonagen-Objekte zum Geburts- und Todestag von Fritz Peters unterstützend zur Seite.

Auszug aus der Eröffnungsrede von André Schweers:

In ihrem Siegelprojekt setzt Sabine Schellhorn ein Zeichen für Raum und Zeit. Ihre Siegel befinden sich als immerwährender Kalender auf einer Zeitachse, es gibt ein Vorher, ein aktuelles Thema, und ein Nachher. Mit dem Signet eines Tages legt sie den Fokus auf den Anlass ihrer Ausstellung. Das erklärt auch ihr großes Interesse an der Geschichte eines Ausstellungsortes. Ihre Siegel treten in unterschiedlichen Formen auf – stets erobern sie selbstbewusst den Raum, mal als übergroße skulpturale Form, mal als eine sich auf dem Boden ausbreitende, vergängliche Salz-Siegel-Streuung oder als temporärer Folienschnitt auf Steinfliesen bzw. Fensterfronten. Letztere verdeutlichen eindringlich das Sichtbarwerden einer Skulptur und dessen Verschwinden. Ein ephemeres Zeichen. Sabine Schellhorn inszeniert ihre Ausstellungen mit einem feinen Gespür für die Architektur des Ausstellungs-ortes und lässt dabei ein Datum sinnlich und haptisch erfahrbar werden.

Abb. links (Rückseite):

Siegel 261 - Geburtstagsiegel Erna Devries | 2018

Installation Folienschnitt | 182 x 125 cm

Abb. rechts (Vorderseite):

Siegel 259 - Todestagsiegel Fritz Peters | 2018

Kartonagenobjekt, mehrlagige Wellpappe | 220 x 156 x 50 cm



Sabine Schellhorn • www.sabschell-siegel.de

* 1962 in Coburg, lebt und arbeitet in Bremen

Mitglied: BBK und GEDOK Bremen, VG-Bildkunst Bonn

2007 Abschluss Mediendesignerin, IHK Bremen

1991 Diplom FH / HKS Ottersberg Bildende Kunst bei Hermanus Westendorp

1983 Abschluss Druckvorlagenherstellerin, IHK Coburg

Auszeichnungen

2018 2. Preis Kunst im öffentlichen Raum, Gebäudedurchgang Rosenakstr. Bremen

2017 Blindbogengestaltung Kulturkirche St. Stephani Bremen

2015 Wilke-Atelier-Stipendium, Bremerhaven

2013 Künstlerstipendium Riga | BBK und Senator für Kultur Bremen

1999 »Kunstpreis Europa«, AR Aachener Land

1997 Kunstpreis der Kunstwoche Neuenburg

1997 Künstlerhausstipendium Schwalenberg

Nominierungen

2015 ars loci, nominiert zum Kunstpreis Nienburg / Weser

2013 nominiert zum 3. Internat. Evard Preis, kunsthalle messmer, Riegel

2013 Bremer Vorauswahl, nominiert zum Villa Massimo Stipendium

2013 nominiert zum Kunstpreis Lippische Rose, Horn, Bad Meinberg

2008 nominiert zum Kunstpreis KUNST-ORT-GARTEN Städt. Galerie Halle

Ausstellungen | Auswahl

2018 Pfortnerloge, Raumbezogene Kunst in der Fabrik Heeder, Krefeld (E)

2018 BBK Jahresausstellung, Hafenumuseum Bremen (K)

2017 Neue Galerie der VHS Essen (E)

2017 Galerie Anne Voss, Dortmund

2016 Galerie OHSE, Bremen

2016 Hafenumuseum Bremen (mit André Schweers | K)

2016 Kulturwerkstatt Haus 10, Fürstfeldbruck (mit Michael Lukas | K)

2015 Neu Gold – Bier, Kunst, Alchemie, Dortmunder U (K)

2015 Affordable Art Fair New York City | U.S.A.

2015 Galerie des Westens (GaDeWe), Bremen (mit Michael Lukas | K)

2015 Städtische Galerie Bremen | IM RAUSCH (K)

2014 Kunstverein Rotenburg / Wümme (mit André Schweers | K)

2013 Gerhard-Marcks-Haus, Pavillon, Bremen (E | K)

2013 Emschertal-Museum, Städt. Galerie Herne (mit André Schweers | K)

2012 Kunstverein Erlangen (E | K)

2012 Lippisches Landesmuseum, Detmold (K)

2012 Diözesanmuseum Osnabrück (K)

2011 7. Bremer Kunstfrühling, Künstlerplattform (K)

2010 Schacht IV, Industriemuseum Rheinpreußen, Moers (K)

2010 Große Kunstausstellung, Haus der Kunst, München (K)



Sabine Schellhorn

TAPETENWECHSEL

Raumbezogene Kunst in der Fabrik Heeder

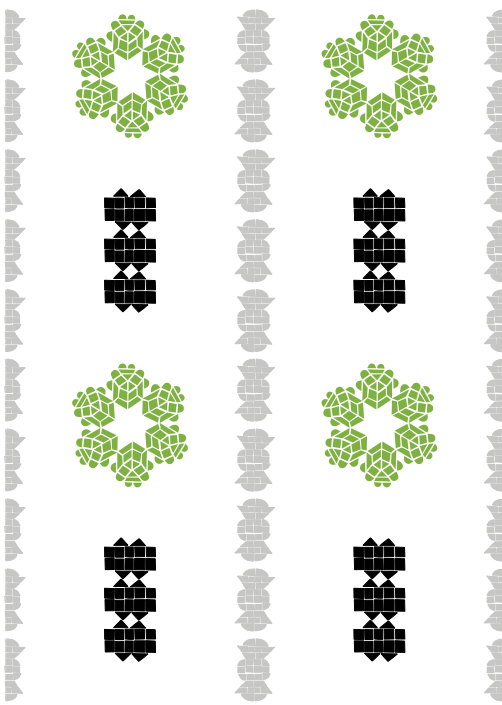
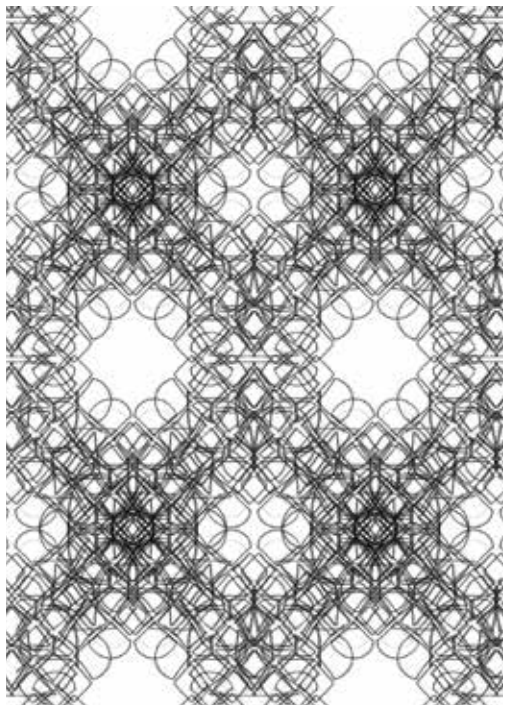


Abb. oben: *Siegel 366 - Geburtstagsiegel Fritz Peters* | 2018
Kartonagenobjekt, mehrlagige Wellpappe | 70 x 90 x 8 cm

Abb. links: *Siegel-Tapeten*, 2018
Digitale Zeichnungen und Scans / Rapporte der Siegel-Tapeten 1,2,3 und 5

Abb. rechts:
Siegel-Tapeten, 2018
5 Prototypen, 150g / qm Glattvlies, je als Bahn 280 x 50 cm:
Siegel-Tapete 1 = Devries
(Geburtstagsiegel von fünf Angehörigen der Devries-Familie)
Siegel-Tapete 2 = Heeder_Niemann_Devries
(Geburtstagsiegel Heeder_Niemann_Karl+David_Devries)
Siegel-Tapete 3 = Heeder pur
(Geburtstagsiegel Heeder)
Siegel-Tapete 4 = Alle Neune
(Geburtstagsiegel _5 Devries_Heeder_Niemann_Peters Geb+Tod)
Siegel-Tapete 5 = Devries_Peters
(Geburtstagsiegel Luise+Kurt Devries_Peters)
und
Siegel 259 - Todestagsiegel Fritz Peters | 2018
Kartonagenobjekt, mehrlagige Wellpappe | 220 x 156 x 50 cm

